

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 5/6 (1885)
Heft: 23

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selina) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

Insertionspreis:
Pro viergespaltenen Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stuttgart,
Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d V.

ZURICH, den 6. Juni 1885.

N^o 23.

Portlandcementfabrik Rozloch.

Wir empfehlen unsren prima künstlichen Portlandcement für alle vorkommenden Arbeiten. (M 134 Z)

Qualitätsresultate

nach amtlicher Prüfung am eidg. Polytechnikum in Zürich:

7 Tag-Probe.	1 : 3 Sand	1 : 6 Sand
Zugfestigkeit per cm ² .	kg 27	kg 11
Druckfestigkeit "	" 200	" 86,6
28 Tag-Probe.	kg 35	kg 18,2
Zugfestigkeit	" 317	" 127,7
Druckfestigkeit		

An der Landesausstellung in Zürich
haben die **Falzziegel** von der
Mechanischen Backsteinfabrik in Zürich

bei der Prüfung durch das Preisgericht betreffend **Wasserdichtigkeit** und **Bruchfestigkeit** das **beste Zeugniss** erhalten.

(M 121 Z)

DIPLOM

für ihre **hervorragenden** Bestrebungen zur Hebung der Ziegelindustrie; für ihre Hand- und Maschinensteine von **guter** Festigkeit, die bei den hellgelben Steinen in wassergesättigtem Zustande **zunimmt**; für gegen Druck und Wasser **sehr widerstandsfähige** Falzziegel.



Fabrikmarke

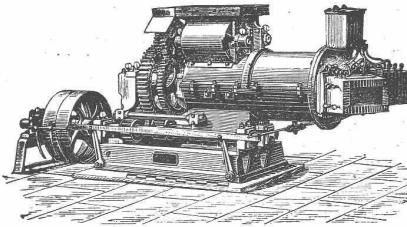
Gottfried Stierlin Schaffhausen.

Diplom der schweiz. Landesausstellung Zürich
„für seine wichtigen Verbesserungen an Thür- und Fensterbeschlägen, bei sauberer und gediegener Arbeit.“ (Mag 23 Z)

Specialität:
Thürschliesser bewährter Construction.
Doppel-Thürschliesser
in 4 Systemen in 16 No.
Selbstschliessende
Patent-Fisch- und Charnierbänder.
Pat. Klappflügelbeschläge,
selbstöffnend und selbstschliessende.
Prämiert: 1884 in Teplice
(silberne Medaille) und in Nizza
(goldene Medaille) erhalten.

C. Schlickeysen,

Berlin S. O., Wassergasse 18
älteste und grösste Specialfabrik für Maschinen zur
Ziegel-, Torf-, Thonwaren- und Mörtelfabrikation



empfiehlt ihre

Pressen für
Ziegel aller Art,
Dach- u. Falzziegel,
Flurplatten,
Pflasterziegel,
Chamotteziegel,
Thonröhren,
Erzpulver,
Holzkohlenbriquettes.

Thonschneider für
Cement,
Chamotte,
Steingut,
Porzellan,
Eisengießereien,
chemische Fabriken,
Töpfereien,
Betonbereitung.

(M 500/12 B)

Dampfkamine & Kesseleinmauerungen

erstellt mit Garantie die

Maschinenfabrik Bern
Pümpin, Ludwig & Schopfer.

(Mag 22 Z)

Silberne Medaille Paris 1855. London 1862. Salzburg 1865. Paris 1867. Cassel 1870. Moskau 1872.
Fortschritts-Medaille von Württemberg. — Medaille I. Classe Ulm 1871. — Ehrendiplom Stuttgart 1881.
Grosse goldene Verdienst-Medaille von Württemberg.

Die Vereinigten Cementwerke

Stuttgarter Cementfabrik der Blaubeuren

gegründet 1872

empfohlen unter Garantieleistung für höchste Bindekraft, vollständige Gleichmässigkeit und Volumenbeständigkeit

Portland-Cement Roman-Cement

zu den billigsten Preisen.

Gebrüder Leube Ulm a. d. Donau

gegründet 1838

nach Wunsch
schneller oder
langsamer
bindend.

Jahres-
production
700,000
Zentner.

Geschäfts-Adresse:
Stuttgarter Cementfabrik, Blaubeuren.

(M 65/1 S)

Kostenanschläge
unterteilt

bestehend seit 1871.
In Patentangelegenheiten seit 1877.

Erfindungs-Patente im In- u. Auslande

werden nachgesucht
und verwertet durch:
F. C. GLASER, BERLIN, S.W. Lindenstr. 80.

Telegramm-Adresse
COMMISSIONSRATH GLASER, BERLIN

Nachstehende Firmen haben gestattet als Referenzen erwähnt zu werden:
A. Borsig, Berlin, Bochumer Gussstahlfabrik, Breslauer Eisenbahnwagenbau, Friedrich-Wilhelmshütte, Mühlheim/R., Böckingen, Halbergher Hütte, Königs- und Laurahütte, Berlin, Cottsieb Hettner & Söhne, Heinrich Gulden, Sächsische Maschinen Fabrik vor Richard Hartmann, Chemnitz.

(M 476/12 B)